

Oberhaugstett mit neuem Mut

Tischtennis Lützenhardter Damen müssen in der Verbandsliga endlich wieder punkten

Von Oskar Wössner

Mit neuem Mut tritt in der Landesliga der TV Oberhaugstett morgen um 18 Uhr in Herrenberg an.

Zuletzt holte sich die Mannschaft in Weilheim einen Punkt, der mehr als verdient war. Dabei konnten die Oberhaugstetter drei Doppel für sich buchen, vorne durch Ralf Kalmbach (2) und Oliver Schaible drei Punkte holen, zudem war in der Mitte Harald Batinger zweimal erfolgreich. Dagegen gingen im hinteren Paarkreuz Andreas Lemke und Jan Teltschik leer aus. Die Herrenberger wiederum ließen am letzten Spieltag mit einem 9:6 über Titelanwärter TSV Gärtringen aufhorchen. Dabei holten sie anfangs alle drei Doppel, für die Punkte in den Einzeln sorgten Martin Gerlach (2), Thomas Roll, Jürgen Baier, Horst Grünwald und Christoph Steiner. An der Favoritenstellung der Herrenberger gibt es keine Zweifel. Allerdings setzten sie bisher bereits neun Spieler ein und wer weiß schon, in welcher Besetzung sie morgen auflaufen.

In der Bezirksliga kommt es bereits heute Abend um 20 Uhr zum Bezirksduell MUTTV Bad Liebenzell II - SSV Schönmünzach. Nach den Platzierungen in der Tabelle spricht zunächst alles für Murgtälern, die mit 10:0 Punkten auf Platz zwei liegen. Die MUTTV-Truppe ist mit 7:5 Zählern Fünfter. Mit Matthias



Für Sebastian Buck und den MUTTV Bad Liebenzell II wird es gegen die Himmelstürmer des SSV Schönmünzach sehr schwer.

Krammer (11:1), Sebastian Buck (9:3) und Stefan Müller (5:4) sind ihre Leistungsträger auf alle drei Paarkreuze verteilt. Eine solche Differenzierung

ist bei den Schönmünzachern nicht möglich, denn die Zwischenbilanzen von Fabian Frey (7:2), Nicolas Zepf (5:2), Andrzej Kaim (7:0), Klaus

Frey (5:1) und Sören Quass (5:1) sprechen für sich. Ihre beiden letzten Auswärtsspiele bei den zweiten Mannschaften in Herrenberg (9:6) und Gärtringen (9:3) entschieden sie überzeugend für sich. Die richtig schweren Aufgaben kommen aber erst noch. Vor dem heutigen Gegner haben Klaus Frey und Co Respekt, eine Woche später geht es nach Calmbach, ehe am letzten Vorrundenspieltag die Partie gegen Titelfavorit VfL Sindelfingen ansteht.

Zuletzt kassierten die Lützenhardter Damen in der Tischtennis-Verbandsliga zwei Niederlagen, belegen aber mit 7:7 Punkten immer noch einen beruhigenden vierten Platz. Beim jüngsten 2:8 bei Tabellenführer TTC Bietigheim-Bissingen blieb Spitzenspieler Klara Misurak erstmals ohne Erfolgsergebnis, die Gegenpunkte kamen durch das Doppel Nejlja Yaman/Jessica Stickel und Jessica Stickel. Um letzte Zweifel an der weiteren Zugehörigkeit zur höchsten Spielklasse in Württemberg auszuräumen, müsste nun mal wieder Zählbares folgen.

Morgen um 17 Uhr kommt mit Aufsteiger TSV Gärtringen eine Mannschaft, die bisher noch ohne jeden Pluspunkt an zweitletzter Stelle rangiert. Sandra Ryll ist auch die einzige Spielerin, die nach zwei Einsätzen mit 3:2 eine positive Zwischenbilanz vorweisen kann. Deshalb hört man auch aus dem Lützenhardter Lager: »Da müsste doch etwas zu machen sein.«

Althengstett: nur keine böse Überraschung!

Tischtennis Gegen Salzstetten gefordert / SV Biersbronn mit Problemen / Bezirksklasse

(wö). In der Bezirksklasse fordert morgen um 19 Uhr der Tabellendritte SF Salzstetten den Titelanwärter TTF Althengstett in dessen Halle heraus. Da wollen die Gastgeber nicht wieder eine böse Überraschung erleben wie zuletzt, als sie ohne Spitzenspieler Ralf Hildinger in Schömburg eine 7:9-Niederlage kassierten. An ihrer Favoritenstellung gibt es auch morgen nichts zu rütteln. Der Gegner hat gegenüber dem letzten Jahr doch deutlich an Spielstärke eingebüßt. Die Salzstetter punkteten bisher gegen Nagold, Loßburg II, Grüntal II und Biersbronn, also ausnahmslos gegen Teams, die

zur Zeit die letzten vier Plätze in der Tabelle einnehmen. Gegen den Tabellenzweiten CVJM Grüntal zogen sie dagegen mit 6:9 den kürzeren. Mit Bernd Bukenberger (7:1) und Michael Geiger (5:1) stehen bei Salzstetten die erfolgreichsten Spieler im mittleren Paarkreuz.

Mit 5:5 Punkten belegt die Calmbacher »Zweite« zur Zeit einen enttäuschenden sechsten Rang. Ihre beiden Niederlagen kassierten die Enztäler gegen die zwei führenden Teams in der Tabelle, TTF Althengstett und CVJM Grüntal. Morgen um 19.30 Uhr sollten gegen den SV Biersbronn zwei weitere Pluspunkte dazu-

kommen. Die Murgtälern verlor vor dieser Saison ihr komplettes vorderes Paarkreuz. Spitzenspieler Andreas Klumpp, der schon im letzten Jahr wegen seines Studiums in München nur sporadisch im Einsatz war, schied aus. Bruder Tobias wechselte zum MUTTV Bad Liebenzell II. Zudem mussten sie in den ersten Spielen ohne Wilfried Clödy auskommen. Der war am letzten Spieltag erstmals wieder mit von der Partie, konnte aber die 2:9-Niederlage in Salzstetten auch nicht verhindern. Mit 2:6 Zählern ist die Punkteausbeute bisher auch bescheiden, so dass die Biersbronner ihr Hauptau-

genmerk wohl auf den Abstiegskampf richten müssen.

Der WSV Schömburg nimmt derzeit mit 7:3 Punkten den vierten Platz in der Tabelle ein. Diese Platzierung kommt unerwartet, aber die Mannen um Marcus Zeimet nutzten vor zwei Wochen die Abwesenheit von Althengstetts Spitzenmann Ralf Hildinger und sicherten sich gegen den Titelaspiranten mit einem 9:7 zwei unerwartete Punkte. Beim jüngsten 8:8 in Nagold erlebten die Schömburger wieder den Alltag. Morgen ab 18.30 Uhr haben sie gegen den Vorletzten, TTC Loßburg II (0:10), die Chance ihre Situation zu verbessern.

MUTTV-Truppe nicht als Favorit an die Platten

Tischtennis Spitzenspiel gegen Unterreichenbach/Dennjacht angesagt / Kreisklassen Calw

(wö). Im Blickpunkt des Geschehens steht in der Kreisliga Calw das Spitzenspiel MUTTV Bad Liebenzell III - TTG Unterreichenbach/Dennjacht, das morgen um 16 Uhr in Mötlingen über die Bühne geht.

Mit einem hart umkämpften 9:7 beim Vorletzten TSV Wildbad holte sich die MUTTV-Truppe am letzten Spieltag die Tabellenführung zurück. Als Favorit gehen die Gastgeber aber nicht ins morgige Match. Dazu präsentierten sich die Unterreichenbacher bei ihren bisherigen Auftritten gegen starke Teams zu souverän. Mit Robin Kaiser, Benjamin Klaus und Christian Weber sind drei Akteure noch ungeschlagen, dazu verfügen die Nagoldtälern mit Patrick Becht (6:1) über einen echten Spitzenspieler. Bei den Liebenzellern können mit Marcus Fritz (7:3), Klaus Kruppa (5:1) und Stephan Maisinger

(10:0) drei Akteure hervorragende Zwischenbilanzen vorweisen, auch wird es den MUTTV-Akteuren gewiss nicht am nötigen Kampfgeist fehlen. Ob das aber zum Sturz des Favoriten reicht, muss abgewartet werden.

Eine reizvolle Partie ist um 19 Uhr auch das Nachbarschaftsduell zwischen den Sportfreunden Gechingen und dem VfL Stammheim. Nach der letzten 6:9-Niederlage gegen Oberhaugstett II haben sich die Gastgeber wohl aus dem Titelrennen verabschiedet. Nur Spitzenspieler Christoph Schwarz (7:2) und Ruben Schwarz (6:1) erfüllten bisher die Ansprüche, die man an Akteure einer Spitzemannschaft stellen muss. Mit 6:4 Punkten nehmen die Gechinger Rang vier ein. Aber bei den Stammheimern sieht es nicht besser aus. Mit 4:4 Punkten liegen sie auf Platz sieben und konnten jüngst

auch mit Rückkehrer Tomasz Lukawiecki gegen Altbürg eine 6:9-Niederlage nicht verhindern. Angeführt wird die Mannschaft von Konstantin Koch, der an der Spitze erst einmal nicht als Sieger vom Tisch ging.

In der A-Klasse empfängt Spitzenreiter TV Neuenbürg um 17:30 Uhr Neuling SV Gültlingen. Der hat sich mit Spitzenspieler Herbert Kraut (10:2) und dem Bezirksmeister der C-Klasse, Dietmar Strauß (10:1), bisher ausgezeichnet geschlagen. 8:4 Punkte und Rang vier sind für einen Neuling jedenfalls eine respektable Ausbeute. Dennoch gibt es beim Tabellenführer wohl kaum etwas zu holen. Der dominierte mit Tobias Berweck (9:0), Thomas Bickel (7:1) und Jürgen Genthner (6:2) bisher jedenfalls ganz klar das Geschehen in der Klasse.

Um 16 Uhr treffen in der B-

Klasse mit Stammheim II (8:4) und Nagold II (7:5) Tabellenachbarn aufeinander. Dabei reisen die Nagolder mit einem 8:8 gegen den Tabellenzweiten TV Oberhaugstett IV im Gepäck an. Aber auch die Stammheimer waren zuletzt mit einem 9:4 über Althengstett IV erfolgreich. Bei ihnen überzeugten bisher Michael Lucas (8:4), Holger Henne (9:3), Michael Hoch (5:3), Stefan Roller (5:2) und Jörg Blaich (5:1).

In der C-Klasse erwartet Tabellenführer TTC Birkenfeld IV (10:0) mit der »Zweiten« des TV Neuenbürg (8:2) den Vierten. Mit Ausnahme des 9:7 gegen Gechingen II feierten die Birkenfelder bisher ausnahmslos klare Siege. Dabei zeigten sich Ralf Vollmar (6:1), Stefan Groß (6:2), Pascal Schumacher (5:2), Martin Schüller (6:0) und Klaus Forstner (6:0) als geschlossene Mannschaft.

TISCHTENNIS AM WOCHENENDE

HERREN
Verbandsliga, Samstag, 18:30 Uhr: SSV Reutlingen - TB Untertürkheim, SpVgg Satteldorf - SpVgg Mössingen. Sonntag, 14 Uhr: SSV Reutlingen - Satteldorf.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: 1. TTC Wangen - SSV Ulm 46, SV Deuchelried - TTF Althausen. 20 Uhr: TTC Mühringen - TSG Ailingen. Sonntag, 14 Uhr: SV Deuchelried - TTC Ottenbronn. 15 Uhr: TSV Nusplingen - TTC Ergenzingen.
Landesliga Gruppe 3, Samstag, 18 Uhr: VfL Herrenberg - TV Oberhaugstett, SV Tübingen - TTC Reutlingen, SV Böblingen - SV Weilheim. 20 Uhr: TSV Nusplingen II - TV Rottenburg.
Bezirksliga Gruppe 6, heute, 20 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell II - SSV Schönmünzach. Samstag, 17 Uhr: VfL Oberjettingen - MUTTV Bad Liebenzell II. 18 Uhr: TTC Ottenbronn II - TSV Gärtringen II, SV Glatten - SpVgg Weil der Stadt. Sonntag, 14:30 Uhr: Schönmünzach - Calmbach.

HERREN
Bezirksklasse, Samstag, 18.30 Uhr: WSV Schömburg - TTC Loßburg-Rodt II, 19 Uhr: TTF Althengstett - SF Salzstetten, 19.30 Uhr: TV Calmbach II - SV Biersbronn.
Kreisliga Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - TV Oberhaugstett II, 16 Uhr: TT Altbürg - TV Höfen, MUTTV Bad Liebenzell III - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 19 Uhr: TT Altbürg II - TSV Wildbad, SF Gechingen - VfL Stammheim.
Kreisliga A Calw, Samstag, 15 Uhr: TTC Egenhausen - TSV Hirsau, 16 Uhr: WSV Schömburg II - TV Calmbach III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - SV Gültlingen, 19 Uhr: WSV Schömburg II - TV Calmbach IV, 19.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell IV - TTC Birkenfeld III.
Kreisliga B Calw, Samstag, 15 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - TSV Wildbad II, 15.30 Uhr: TTF Althengstett IV - TV Calmbach V, 16 Uhr: VfL Stammheim II - VfL Nagold II.
Kreisliga C Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - TV Neuenbürg II, 16 Uhr: SF Gechingen II - WSV Schömburg III, 18 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell V - TSV Hirsau II, 19 Uhr: TTF Althengstett V - TV Calmbach VI.
Kreisliga D Calw Ost, Samstag, 16 Uhr: TTC Egenhausen III - VfL Stammheim IV, 18 Uhr: SF Emmingen - TT Altbürg III, 19 Uhr: SF Gechingen III - TV Oberhaugstett V.
Kreisliga D Calw West, Samstag, 16 Uhr: SF Emmingen II - TTC Birkenfeld V.

DAMEN
Verbandsliga, Samstag, 13:30 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen - TSV Herrlingen II, 17 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - TSV Gärtringen. Sonntag, 14 Uhr: SV Böblingen II - NSU Neckarsulm III.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 15:30 Uhr: SV Amtzell - TG Schweningen. 16:30 Uhr: TSV Untergröningen - TSV Herrlingen III, 18 Uhr: TSV Gärtringen II - TSV Eningen. 19 Uhr: TG Biberach - Eningen II. Sonntag, 14 Uhr: Eningen II - Sindelfingen II. 15 Uhr: Eningen - TG Biberach.
Landesliga Gruppe 3, Samstag, 14:30 Uhr: TV Dornstetten - TSV Riederich. 18 Uhr: TSV Sindelfingen - VfL Dettlenhausen. 18:30 Uhr: TSV Betzingen II - TTC Mühringen. Sonntag, 13 Uhr: TTC Mühringen - SV Böblingen III. 16 Uhr: VfL Dettlenhausen - TSV Betzingen II.
Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - SpVgg Aidlingen. 19:30 Uhr: VfL Stammheim - TSV Höfingen. Sonntag, 10 Uhr: TSV Höfingen - TTC Lützenhardt 1976 II. 14 Uhr: TSV Gärtringen III - Stammheim.

MÄDCHEN
Bezirksklasse, Samstag, 11 Uhr: TTC Birkenfeld II - SSV Schönmünzach II, TV Dornstetten - SV Gültlingen. Sonntag, 12 Uhr: TV Calmbach - SSV Schönmünzach II, TTC Egenhausen - 1. TTC Mühlen, 12.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal III - SF Salzstetten, 14 Uhr: TTC Egenhausen - TV Calmbach, VfB Cresbach-Waldachtal II - SF Salzstetten.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11:30 Uhr: Nusplingen - Rissegg. 12 Uhr: TTC Reutlingen - Leutkirch. 14 Uhr: Staig - Birkenfeld.
Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - VfL Herrenberg. 13 Uhr: VfL Stammheim - TSV Grafenau. 13:30 Uhr: TT Altbürg - SV Gebersheim. 15:15 Uhr: Böblingen II - Ottenbronn.

JUNGEN
Bezirksklasse, Samstag, 11 Uhr: TTC Egenhausen II - TSV Althengstett, TV Dornstetten - TV Oberhaugstett, 13 Uhr: TTF Althengstett - SSV Schönmünzach.
Kreisliga Nord, Samstag, 10.30 Uhr: VfL Stammheim II - TSV Hirsau, 11.30 Uhr: TT Altbürg II - MUTTV Bad Liebenzell.
Kreisliga A Nord, Samstag, 14 Uhr: TV Neuenbürg - TTG Unterreichenbach-Dennjacht.
Kreisliga B Nord, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg II - TTC Egenhausen III, 14 Uhr: SF Gechingen II - TSV Wildbad, 14.30 Uhr: TTF Althengstett II - TV Calmbach II.
Kreisliga C Nord, Samstag, 13 Uhr: VfL Stammheim III - VfL Nagold II.
Kreisliga D Nord, Samstag, 12 Uhr: SF Gechingen III - TSV Hirsau II, 13 Uhr: TTF Althengstett III - TTC Birkenfeld IV.
Nachwuchscup Gruppe Mitte, Samstag, 9 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - SF Emmingen, 10 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SF Emmingen.
Nachwuchscup Gruppe Nord, Samstag, 11 Uhr: TTC Birkenfeld - TV Calmbach.
Nachwuchscup Gruppe Nord-Ost, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - MUTTV Bad Liebenzell, 13.30 Uhr: TTC Egenhausen II - TV Ebhausen.

MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 10 Uhr: TTC Neunstadt - VfL Sindelfingen. 11:30 Uhr: TSG Lindau - Zech - SV Thalfingen. 13:30 Uhr: SC Berg - SV Erlenmoos, SG Aulendorf - SV Deuchelried.
Landesliga Gruppe 3, Samstag, 12:30 Uhr: TTC Birkenfeld - TV Oberhaugstett. 14 Uhr: TTC Deilingen - SSV Schönmünzach. 14:30 Uhr: SpVgg Warmbronn - TSV Gärtringen, TSV Grafenau - Seedorf. 15:30 Uhr: Cresbach-Waldachtal - TTC Reutlingen.

BEZIRK SCHWARZWALD
DAMEN
Bezirksklasse, Samstag, 14.30 Uhr: TTC Egenhausen - TTC Ottenbronn, 16 Uhr: SF Gechingen - TTC Mühringen II, 18 Uhr: TTC Ottenbronn - TTC Birkenfeld, SSV Schönmünzach - TTF Althengstett.



Für Stephan Gommel und seine Kameraden vom VfL Stammheim stehen beim Nachbarn in Gechingen vor einer schweren Aufgabe. Fotos: Stark